



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 26. Februar 1909:

MORAL.

Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Fritz Beermann Rentier . . . Heinrich Matthaes
 Lina Beermann, seine Frau . . . Josefa Stein
 Effie, beider Tochter . . . Emilia Unda
 Adolf Bolland, Kommerzienrat . . . August Weber
 Klara Bolland, seine Frau . . . Käthe Torsen
 Dr. Hauser, Justizrat . . . Walter Dworkowski
 Frau Lund, eine alte Dame . . . Käthe Rosenberg
 Hans Jacob Dobler, Dichter . . . Reinhard Bruck
 Frl. Koch-Pinneberg . . . Else Dalands
 Otto Wasner, Gymnasiallehrer . . . Alfred Breiderhoff
 Frhr. von Simbach, herzogl. Po-
 lizei-Präsident . . . Hanns Schreiner
 Oskar Ströbel, herzoglicher Po-
 lizeiassessor . . . Emil Mamelok

Madame Ninon de Hauteville,
 eine Private . . . Hermine Körner
 Freiherr Botho von Schmettau,
 genannt Zürnberg, herzogl.
 Kammerherr und Adjutant . . . Hans Sturm
 Josef Reisacher, ein Schreiber . . . Hermann Stolle
 Betty Zimmermäd. b. Beermann . . . Hedy Wurzel
 Erster Lohndiener . . . Toni Pointner
 Zweiter Lohndiener . . . Fritz Burschell
 Ein Schutzmann . . . Willi Rau

Ort der Handlung: Emilsburg Hauptstadt des Her-
 zogtums Gerolstein.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	2.—
1. Rang Mittelloge	3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	1.50
1. Rang Seitenloge	3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	1.—
Parkettloge	3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	0.70
Parkett 1.—7. Reihe	3.85	2. Rang Stehplatz	0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende vor 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
 wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 in der Schrobsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009).
 und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Samstag, den 27. Februar 1909: (Abonnement B).

zum ersten Male:

Unsere Käthe.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hubert Henri Davies.

Sonntag, den 28. Februar 1909:

Vormittags 11¹/₂ Uhr: Dichter- und Tondichter: **Hermann Hesse.**

Nachmittags 3 Uhr: zu ermässigten Preisen: **Jugend.**

Abends 7¹/₂ Uhr:

Unsere Käthe.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hubert Henri Davies.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf Volmerswerthstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 26. Februar 1909:

MORAL.

Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.

Fritz Beermann Rentier Hei
 Lina Beermann, seine Frau Jos
 Effie, beider Tochter Em
 Adolf Bolland, Kommerzienrat Au
 Klara Bolland, seine Frau Kä
 Dr. Hauser, Justizrat Wal
 Frau Lund, eine alte Dame Kä
 Hans Jacob Dobler, Dichter Rei
 Frl. Koch-Pinneberg Els
 Otto Wasner, Gymnasiallehrer Alf
 Frhr. von Simbach, herzogl. Po-
 lizei-Präsident Ha
 Oskar Ströbel, herzoglicher Po-
 lizeiasessor Em

on de Hauteville,
 Hermine Körner
 von Schmettau,
 Arnberg, herzogl.
 und Adjutant Hans Sturm
 r, ein Schreiber Hermann Stolle
 mäd. b. Beermann Hedy Wurzel
 ener Toni Pointner
 iener Fritz Burschell
 an Willi Rau

lung: Emilsburg Hauptstadt des Her-
 zogtums Gerolstein.

Nach dem 2. Akte

fällt der Hauptvorhang.

1. Rang Proszeniumloge
 1. Rang Untere Proszeniumloge
 1. Rang Mittelloge
 1. Rang Seitenloge
 Parkettloge
 Parkett 1.—7. Reihe
 exklusive

1. Reihe	Mark 2.95
1.—2. Reihe	" 2.—
3.—4. Reihe	" 1.50
5.—6. Reihe	" 1.—
7.—8. Reihe	" 0.70
9.—10. Reihe	" 0.50

erobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂

öffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Ka
 Die voraus bestellten Billets müssen am
 wird anderweitig darüber verfügt.
 alle Plätze beginnt am Vormi
 in dem Passagebureau des Nordd
 in der Schrebsdorff'schen
 und bei Gebr. H

—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 gs an der Kasse erhoben werden, sonst
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 den Tages an der Tageskasse
 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 gsallee 22 (Telephon 1009).
 3. 415 und 7733)

Samstag

nement B).

Uns

the.

Lustspiel

enri Davies.

Vormittags 11¹/₂ Uhr: Dichter
 Nachmittags 3 Uhr: zu ermä

09:
Hesse.

Unsere Käthe.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hubert Henri Davies.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf Volmerswertherstr. 21a.